

Немецкий язык, 7 – 8 классы, муниципальный этап

I. Hörverstehen

Teil 1

Sie hören, wie sich der indische Junge Shrikanth vorstellt und vom Deutschlernen erzählt. Sind die unten stehenden Aussagen richtig oder falsch? Kreuzen Sie an. Sie hören die Vorstellung einmal.

№	Aussagen	richtig	falsch
1	Der indische Junge Shrikanth ist im Jahre 2000 geboren.		
2	Shrikanth lernt Deutsch, um deutsche Bücher und Zeitungen zu lesen.		
3	An seinem ersten Tag in Deutschland hat er Karneval besucht .		
4	Typisch deutsch ist für ihn sparsam zu sein.		
5	Er würde gern in Berlin wohnen, weil es sehr grün und schön ist.		
6.	Shrikanth verwechselt immer die Artikel „dem“ und „der“.		
7.	Sein größter Traum ist viel Geld zu haben und ein Auto zu kaufen.		

Teil 2

Sie hören ein Interview mit Geschwistern Paula(7) und Clemens(9) in ihrem Kinderzimmer. Hören Sie das Gespräch und wählen Sie die richtige Antwort. Nur eine Antwort ist richtig! Sie hören das Gespräch zweimal.

- 8. Paula und Clemens haben ein Hochbett, das bedeutet**
A. sie haben zwei Betten übereinander
B. jedes Kind hat ein hohes Bett
C. das Bett der Kinder ist einfach sehr hoch
- 9. Der Schreibtisch von Clemens steht im Kinderzimmer**
A. Rechts
B. links
C. am Fenster
- 10. Clemens macht die Hausaufgaben maximal**
A. 20 Minuten
B. eine halbe Stunde
C. eine Stunde
- 11. Paula besucht gern ihre Freunde, die**
A. mit ihr in der Schule lernen
B. in ihrem Haus wohnen
C. in ihrer Straße wohnen
- 12. Clemens treibt in der Freizeit Sport, er hat ...zwei Mal pro Woche**
A. Volleyball
B. Tennis
C. Fußball

13. In der Freizeit gehen die Kinder manchmal

- A. in die Bücherei
- B. ins Kino
- C. ins Cafe

14. Wenn Paula mit den Hausaufgaben fertig ist, darf sie manchmal...

- A. Computer spielen und malen
- B. schlafen oder Schach spielen
- C. Computer spielen oder fern sehen

15. Die Geschwister gehen schon um ... zu Bett.

- A. 20. 00 oder 21 .00
- B. 20.00 oder 20.30
- C. 21.00 oder 22.00

Übertragen Sie Ihre Ergebnisse auf den Antwortbogen.

II. Leseverstehen

Teil 1

Lesen Sie zuerst den Text und lösen Sie dann die darauf folgenden Aufgaben.

Als der Urgroßvater noch klein war

Wer meint, dass früher alles besser war, der irrt. Die Schule jedenfalls war es nicht. Damals hatten viele Kinder einen weiten Weg zur Schule. Es gab weder Busse, noch Autos oder Fahrräder. Alle mussten zu Fuß gehen. Für einige dauerte der Schulweg bis zu zwei Stunden und das bei jedem Wetter! In den Wintermonaten heizte man schon früh am Morgen den Ofen ein. Dabei war es den Schülern in der Nähe des Ofens zu heiß, und den anderen Kindern meistens zu kalt.

Dicht an dicht saßen die Schüler auf harten Schulbänken. Jungen und Mädchen getrennt. Geschrieben wurde nicht in Heften, denn die gab es noch nicht für alle Schüler, sondern auf Schiefertafeln. Um darauf zu schreiben, brauchte jedes Kind einen Griffel. Die Schüler besaßen Ledertaschen, die oft viele Jahre die Geschwister weiter auftrugen. Neben der großen Tafel an der Wand gab es eine Zählmaschine. Darauf wurde mit Hilfe von 100 beweglichen weißen und roten Holzkugeln gezählt und gerechnet.

Den Lehrer nannte man damals auch Schulmeister. In kleinen Orten am Land war die Autorität des Dorfschullehrers ebenso hoch wie die Autorität des Pfarrers. Manche Eltern schickten ihre Kinder nur ungern zur Schule, weil die Schule sie von den Haus- und Feldarbeiten fernhielt. Dennoch ließ niemand seine Kinder daheim.

Nº	Die Aussage	richtig	falsch
1.	Mädchen und Jungen saßen gemischt im Klassenzimmer.		
2.	Jedes Kind hatte eine Tafel und einen Griffel zum Schreiben		
3.	Der Lehrer war eine ebenso geachtete Person wie der Pfarrer		
4.	Im Winter war es im Klassenzimmer angenehm warm		
5.	Für alle Schüler gab es Hefte.		
6.	Die Schulbusse fuhren die Kinder in die Schule.		
7.	Die jüngeren Geschwister sollten die Ledertaschen der älteren weiter tragen		
8.	Die Zählmaschine half den Schülern malen und schreiben.		
9.	Abends heizte man in der Schule den Ofen ein.		
10.	Alle Eltern schickten ihre Kinder gern zur Schule.		
11.	Viele Schüler brauchten zwei Stunden bis zur Schule.		
12.	Man nannte den Lehrer Schulchef.		

Teil 2

Finden Sie eine passende Fortsetzung zu jedem Satz, sodass ein sinnvoller Text entsteht. Die erste Antwort ist schon in die Tabelle unten eingetragen. Tragen Sie Ihre Antworten ins Antwortblatt ein.

Geschichte von der kleinen Annika

0. Annika zieht ihre Decke bis unters Kinn, drückt ihren Teddy fest an,

13. Da alles nichts hilft, läuft sie

14. Annikas Mutter möchte die Tochter beruhigen, sie hat eine Idee:

15. Sie erklärt dann ihrer kleinen Annika, dass

16. Annika schaut ihre Mutter

17. “Wenn der grüne Mond für dich leuchtet,
18. Jedes Mal, wenn es draußen blitzt und stürmt,
19. Sie stellt sich vor,
20. Sie vertraut auf die Weisheit und Liebe ihrer Mutter,

Fortsetzungen

- A. und macht ihre Augen zu.
B. schaut Annika nun zu dem grünen Mond. Sie glaubt an ihn.
C. mit großen Augen an. “Gespenster haben auch Angst?” fragt sie.
D. wie sein Licht sie wie eine grüne Decke ganz einhüllt.
E. sie stellt einen kleinen, grün-scheinenden Mond, eine Nachtlampe, in das Kinderzimmer.
F. schließt beruhigt die Augen und schläft ein.
G. in das sichere Zimmer ihrer Eltern.
H. Gespenster Angst vor grünem Licht haben.
I. können sie dir nichts tun”, beruhigt die Mutter die Kleine.

0	13	14	15	16	17	18	19	20
A								

Übertragen Sie Ihre Ergebnisse auf den Antwortbogen.

III. Lexikalisch-grammatischer Test

Aufgabe 1.

Lesen Sie den Text zum ersten Mal. Setzen Sie in den Lücken 1 – 10 die Wörter, die nach dem Text kommen, in richtiger Form ein. Gebrauchen Sie jedes Wort nur einmal. Passen Sie auf: 6 Wörter bleiben übrig.

Rothaarige Stars

Die schwedische Kinderbuchheldin Pippi Langstrumpf ist stark, laut und unangepasst. Pippi **(A)** das Gegenteil aller braven, guterzogenen Mädchen. Sie wurde auch deshalb sehr beliebt. **(B)** ist auch bis heute von **(C)** Kindern sehr **(1)**. Im 20. Jahrhundert waren rote **(2)** auch für die Clowns typisch. Diese lustigen **(3)** wurden oft mit roten Haaren dargestellt.

Die **(4)** Disney-Prinzessin Arielle ist **(D)** Heldin des gleichnamigen **(5)** „Arielle, die Meerjungfrau“. Sie **(E)** einen Fischschwanz und ist sehr schön. Es zieht sie an die Wasseroberfläche. Da verliebt sie sich in einen **(6)**. Dieser Zeichentrickfilm ist schon zum Klassiker **(7)**. Und der junge rote Schauspieler Rupert Grint **(8)** den besten Freund von Harry Potter. **(F)** Held ist auch rothaarig. Ron Weasley und seine ganze neunköpfige Familie hat eine flammend rote Haarpracht. Rothaarig ist auch der **(9)** Kobold Pumuckl. Die Bücher **(G)** Pumuckl hat die Kinderbuchautorin Ellis Kaut geschrieben. Sie **(H)** in Deutschland als erfolgreiche TV-Serie adaptiert. Der kleine Pumuckl ist an Schreinermeister Franz Eder gebunden. Und Franz ist der einzige, der den lustigen Hausgeist sehen **(I)**. Der Kobold erfreut sich daran, Eders Haus auf den ... **(10)** zu stellen. Insgesamt **(J)** nur ein bis zwei Prozent der modernen Weltbevölkerung rothaarig. Die Rothaarigen gelten als lustige und glückliche Menschen.

- | | |
|---------------------|--------------|
| 1. leben | 9. werden |
| 2. schnell | 10. spielen |
| 3. Figur | 11. klein |
| 4. lieben | 12. Arbeit |
| 5. Prinz | 13. Kopf |
| 6. rothaarig | 14. anbieten |
| 7. Haar | 15. Körper |
| 8. Zeichentrickfilm | 16. Erfolg |

Aufgabe 2.

Lesen Sie den Text noch einmal. Fügen Sie nun in die Lücken A – J je ein Wort ein, das grammatisch in den Kontext hineinpasst.

Wichtig! Jede der Lücken 1 – 10 und A – J soll durch nur EIN Wort ergänzt werden.

Übertragen Sie Ihre Ergebnisse auf den Antwortbogen.

IV. Landeskunde

Lesen Sie die Aufgaben 1 – 20. Kreuzen Sie die richtige Lösung (A, B oder C) an. Tragen Sie Ihre Antworten ins Antwortblatt ein.

- 1. Justus von Liebig (1803 – 1873), der bedeutendste deutsche Chemiker, ist der Begründer**
 - A. der molekularen Chemie
 - B. der unorganischen Chemie**
 - C. der organischen Chemie

- 2. Johann Wolfgang von Goethe ist nicht nur durch seine Gedichte und Romane weltbekannt, sondern auch durch**
 - A. Philosophie
 - B. Steinlehre**
 - C. Farbenlehre

- 3. Der berühmte deutsche Chemiker Robert Bunsen (1811 – 1899) entwickelte**
 - A. Spektralanalyse
 - B. Psychoanalyse**
 - C. Atomanalyse

- 4. Robert Bunsen entdeckte unter allem**
 - A. Metalle Eisen und Rubidium
 - B. Gase Neon und Xenon**
 - C. die Alkalimetalle Cäsium und Rubidium

- 5. Der berühmte deutsche Chemiker Ernst Otto Beckmann (1853 – 1923) war auch**
 - A. Doktor der Philosophie
 - B. Doktor der Theologie**
 - C. Doktor der Physik

- 6. Ernst Otto Beckmann hat ... erfunden**
 - A. die Beckmanns- Nahrungsmittelchemie
 - B. das Beckmann-Thermometer**
 - C. die Atomzersplitterung

- 7. Johann Friedrich Wilhelm Adolf Ritter von Baeyer(1835-1917) synthetisierte**
 - A. die chemische Farbe Rot
 - B. die chemische Farbe Indigo**
 - C. die chemische Farbe Pink

- 8. Johann Friedrich Wilhelm Adolf Ritter von Baeyer erhielt 1905 den Nobelpreis für**
 - A. Farbstoffe
 - B. Farbenlehre**
 - C. Farbentheorie

- 9. Der deutsche Chemiker und Immunologe Paul Ehrlich hat 1908 den Nobelpreis in...bekommen**
 - A. Physik
 - B. Chemie**
 - C. Medizin

- 10. Otto Hahn (1879 – 1968) war ein deutscher Chemiker und Pionier**
 - A. der organischen Chemie
 - B. der Radiochemie
 - C. der Nahrungsmittelchemie

- 11. Welche der hessischen Prinzessinnen wurde nicht zur Zarin?**
 - A. Natalia Alexejewna
 - B. Marija Alexandrowna
 - C. Alexandra Fjodorowna

- 12. Prinzessin Marie, russische Zarin Marija Alexandrowna hat ... gegründet**
 - A. den russischen Rundfunk
 - B. das russische Rote Kreuz
 - C. das erste russische Kinderheim

- 13. Der russische Zar Alexander II und seine Frau Marija Alexandrowna (1824 – 1880) hatten**
 - A. 6 Kinder
 - B. 7 Kinder
 - C. 8 Kinder

- 14. die Großfürstin Jelisaweta Fjodorowna hat 1909 in Moskau ... gegründet**
 - A. das Martha-Maria Kloster
 - B. die Basiluis-Kathedrale
 - C. das Verklärungskloster

- 15. Wer wurde 1981 heiliggesprochen?**
 - A. Alix von Hessen und bei Rhein
 - B. Elisabeth von Hessen und bei Rhein
 - C. Wilhelmine von Hessen-Darmstadt

- 16. Nikolaus II und Prinzessin Alix haben einander kennengelernt**
 - A. auf der Hochzeitsfeier von Elisabeth, der älteren Schwester von Alix
 - B. auf der Geburtstagsfeier von Elisabeth
 - C. auf der Krönungsfeier von Elisabeth

- 17. Alexandra Fjodorowna(Prinzessin Alix) und ihr Mann, der russische Zar Nikolaus II besuchten Darmstadt, die Heimatstadt von Alix und errichteten dort**
 - A. eine Kathedrale
 - B. eine Kapelle
 - C. ein Kloster

- 18. Heute dient die von Nikolaus II und Alexandra Fjodorowna errichtete Kapelle als**
 - A. Museum der russischen theologischen Kunst
 - B. Gotteshaus der russisch-orthodoxen Kirche
 - C. Museum der Zarenfamilie

- 19. Kaiserin Alexandra Fjodorowna war zurückhaltend und hat ihre Zeit gewidmet.**
 - A. der Politik
 - B. der Wissenschaft
 - C. der Familie

- 20. Nikolaus II , Alexandra Fjodorowna und ihre 5 Kinder Olga, Marija, Tatjana, Anastasia und Alexei wurden im Jahre von der Russisch-Orthodoxen Kirche kanonisiert**
- A. 2000
 - B. 2010
 - C. 2017

Übertragen Sie Ihre Ergebnisse auf den Antwortbogen.

V. Schreiben

Im Internet stoßen Sie auf den folgenden Brief. Schreiben Sie eine Antwort (mindestens 50 Wörter) und gehen Sie dabei auf die Fragen von Olaf ein. Vergessen Sie bitte nicht:

eine Anrede,

einen Gruß am Ende,

Ihren Namen

Hallo,

ich heiße Olaf und komme aus Berlin. Die Sommerferien sind schon längst vorbei. Sie waren aber unvergesslich. Ich habe zwei Wochen am Meer verbracht. Ich bin mit meinen Eltern auf die Insel Usedom gefahren. Weil das Wetter schön war, verbrachte ich den ganzen Tag am Strand. Im Wasser habe ich supergroße Medusen gesehen. Wir haben auch kleine deutsche Städte besucht.

Und wie hast du deine Ferien verbracht? Was gab es Interessantes? Hast du etwas Außergewöhnliches gesehen oder gemacht? Wie verbringt man die Ferien in deinem Land?

Schreib mir!

Danke und Tschüs

Olaf

Übertrage deine Ergebnisse auf den Antwortbogen.

Немецкий язык, 7 – 8 классы, муниципальный этап

Место для шифра

--

Antwortbogen

Общее количество баллов за письменный тур: _____

Председатель жюри: _____

Члены жюри: _____

I. Hörverstehen

Количество баллов за аудирование: _____

Teil 1			Teil 2			
№ задания	Код ответа		Баллы	№ задания	Код ответа	Баллы
	richtig	falsch				
1				8		
2				9		
3				10		
4				11		
5				12		
6				13		
7				14		
				15		

II. Leseverstehen

Количество баллов за чтение: _____

Teil 1			Teil 2			
№ задания	Код ответа		Баллы	№ задания	Код ответа	Баллы
	richtig	falsch				
1				13		
2				14		
3				15		
4				16		
5				17		
6				18		
7				19		
8				20		
9						
10						
11						
12						

III. Lexikalisch–grammatischer Test

Количество баллов за лексико-грамматический тест: _____

Aufgabe 1

№ задания	Код ответа	Баллы
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		

Aufgabe 2

№ задания	Код ответа	Баллы
A		
B		
C		
D		
E		
F		
G		
H		
I		
J		

IV. Landeskunde

Количество баллов за страноведение: _____

№ задания	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
Код ответа																					
Баллы																					

V. Schreiben

Количество баллов за письмо: _____
